

Invasive Neophyten



Fotos: Naturinfo

Drüsiges Springkraut – ein invasiver Neophyt

Das Drüsiges Springkraut (*Impatiens glandulifera*) ist ein Neophyt der Schwarzen Liste. Das ursprüngliche Verbreitungsgebiet dieser Art ist der Himalaya, wo sie bis in 4000 m Höhe vorkommt. In Europa wurde sie im 19. Jahrhundert von englischen Bienenzüchtern, die in ihr das Potenzial als Zier- und Honigpflanze sahen, eingeführt. Seither breitet sie sich mit rascher Geschwindigkeit in grossen Teilen Europas aus. 1904 wurde sie erstmals in der Schweiz entdeckt. Heute wächst sie in den tieferen Lagen der Schweiz, vor allem entlang von Fließgewässern, in Auenwäldern und im Wald. Das Ausbreitungspotenzial des Drüsiges Springkrauts ist sehr hoch. Die Art produziert sehr viele Samen – bei einer dichten Population sind das bis zu 32'000 Samen pro m². Die Bestände sind meist so dicht, dass wegen Lichtmangels keine anderen Pflanzen wachsen können. Bei der Bekämpfung ist es wichtig, dass die Pflanzen in einem Bestand zweimal im Jahr vor der Blüte (Mai und Juli) ausgerissen werden. Sobald diese Pflanze reife Samen hat, muss sie dringend entsorgt werden.

Haben Sie Fragen zu Neophyten? Schicken Sie uns ein Foto und Ihre Frage an naturinfo@naturmusemsg.ch

Links

[Info Flora Drüsiges Springkraut](#)

[Merkblatt Schwarze Liste](#)